

Umfrage zum Thema Mauerabdeckungen

Köln, 18. März 2022

Es treten vermehrt Rückmeldungen beim Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) auf, die Probleme beim Thema Mauerabdeckung zeigen. Die Rückmeldungen sind nicht auf einen speziellen Aspekt zum Thema Mauerabdeckung limitiert, man kann aber die Bereiche Befestigung, Unterkonstruktion und Nachweisführung als „im Fokus stehend“ ansehen.

Arbeitskreis Mauerabdeckungen

Um den eben genannten Problemen weiter auf den Grund zu gehen, hat sich der ZVDH entschieden, einen Arbeitskreis zu gründen, der sich nur dem Thema „Mauerabdeckungen“ widmet. Angesiedelt ist das Thema beim Fachausschuss (FA) Metall. Da die Rückmeldungen aber auch Themen wie Befestigung und Unterkonstruktion ansprechen, wirken neben Delegierten aus dem FA Metall auch Delegierte aus dem FA Wärmeschutz, Statik und Holz in diesem neuen Arbeitskreis mit. Die Offenlegung eines möglichen Problems, sowie die möglicherweise daraus abgeleiteten Lösungen werden in enger Zusammenarbeit mit dem Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) bearbeitet, da dieses Thema auch von Bedeutung für die Klempnerbetriebe sein könnte.

Konstituierende Sitzung des Arbeitskreises

In der ersten Sitzung des Arbeitskreises (AK) wurde beschlossen, in erster Instanz das mögliche Problem mittels einer Umfrage zu ergründen und darauf aufbauend in einem nächsten Schritt nötige Zusatzinformationen zu erarbeiten. Wie diese Zusatzinformationen dann schließlich aussehen werden, ob also eine Anpassung des Regelwerks daraus resultiert, oder eher eine Information außerhalb des Regelwerks, hängt von den Ergebnissen der Umfrage ab.

Inhalte der Umfrage

Im Teil 1 der Umfrage werden Fragen zum Thema „Schadensbilder“ gestellt, um mögliche Probleme offen zu legen. Der Teil 2 soll dann im Nachgang die „übliche Bauweise“ auf der Baustelle erfassen.

Ziel der Umfrage

Die Antworten zu den Schadensbildern helfen dabei, das Problem konkret zu benennen. Eine übliche Bauweise, die aus der Umfrage resultiert, hat zwei Vorteile. Zum einen sind direkte Rückschlüsse auf die Schadensfälle möglich. Zum anderen wird auch die Umsetzung des Regelwerks in der Praxis nachvollzogen. Anhand dieser wichtigen Informationen wird dann der Arbeitskreis Mauerabdeckungen Lösungswege erarbeiten. Interessierte können sich über die [Fach-technik-Webseite](https://www.dachdecker-technik.de) über den aktuellen Stand zur Umfrage informieren.